Presseinformation

9. Juli 2004

Sommerprogramm im Nationalpark Thayatal

Veranstaltungen während der Abend- und Morgenstunden

Obwohl das Thayatal im Sommer immer etwas kühler ist als die Umgebung - der Fluss bringt immer wieder Abkühlung in das enge Tal - haben die Verantwortlichen des Nationalparks darauf geachtet, die meisten Veranstaltungen des Sommerprogramms nicht während der größten Hitze anzusetzen. Darum gibt es im Juli und im August zahlreiche Abendveranstaltungen, einige Programmangebote beginnen am Vormittag oder bereits am frühen Morgen.

Den Beginn macht eine Wanderung unter dem Titel „Der schwarze Hund von Merkersdorf“ morgen, Samstag, 10. Juli, ab 20 Uhr, bei der im Mondlicht die eindrucksvollsten Sagen der Region vorgestellt werden. Am Sonntag, 18. Juli, kann man ab 7 Uhr bei „Schwarzstorch im Morgengrauen“ den eindrucksvollen Vogel beim Fischen beobachten.

Am Samstag, 24. Juli, erklingt ab 20 Uhr das Experiment „Musik über die Grenze“ mit über die Thaya hinweg klingenden Darbietungen der Grenzlandkapelle Hardegg und Musikern aus DaÈice. Am Sonntag, 1. August, wird eine um 9 Uhr beginnende „Singlewanderung zum Einsiedlerfelsen“ in einem gemeinsamen Frühstück enden. Am Samstag, 7. August, sind Besucher der „Blind-Gänge“ eingeladen, ab 20 Uhr mit verbundenen Augen einem blinden Führer durch den Nationalpark zu folgen.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm bei der Nationalpark Thayatal GmbH unter der Telefonnummer 02949/7005, per e-mail unter office@np-thayatal.at bzw. unter www.np-thayatal.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at